

## **Machen Sie Ihre Digitale Alarmierung fit für das 21. Jahrhundert**



Wer kennt nicht die Diskussionen über den digitalen Sprech- und Datenfunk und seinen angekündigten Vorteilen, wie zum Beispiel: Alarmierung mit dynamischer Gruppenbildung. Bis jetzt ist ungewiss, wann diese Technik kommt. Dabei sind bereits heute auch ältere Digitale Alarmierungsnetze in der Lage, sehr schnell mit dynamischer Gruppenbildung zu alarmieren. Dazu bedarf es lediglich einer Neuorganisation der Alarmadressen und Meldeempfänger mit Express-Alarm. Das gilt nur für die alphanumerischen Empfänger der Baustufe DME II. Diese müssen ersetzt oder nachgerüstet\* werden, während die Ton-Empfänger der Baustufe DME I lediglich auf die neu organisierten Adressen umzuprogrammieren sind.

\*gilt für DE516C (PATRON pro) bei ausreichendem Bedarf

Haben Sie Bedarf an einer schnellen Alarmierung mit dynamischer Gruppenbildung? Dann lesen Sie auf der nächsten Seite, was bei einer Umrüstung zu beachten ist. Bei Fragen rufen Sie uns einfach an:

Antonius Stauvermann  
0761 / 59 05 – 251

oder

Alexander Rauch  
0761 / 59 05 – 255

## DiCal® – Express-Alarm



### Umrüsten vorhandener DA-Netze auf Express-Alarm

Ältere DA-Netze werden gemäß den damals geltenden BOS-Richtlinien mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von 512 Baud betrieben. Um dieser geringen Übertragungsgeschwindigkeit entgegenzuwirken, bietet sich die Umrüstung auf Express-Alarm an – vor allem dann, wenn ein Alarmauftrag mehrere Adressen enthält. Bisher wird in einem Alarmauftrag mit jeder Adresse derselbe Alarmtext gesendet, wodurch sich die Alarmierungszeit maßgeblich erhöht. Bei Express-Alarm wird der Text lediglich einmal gesendet, unabhängig von der Anzahl der Adressen.

↳ **Express-Meldeempfänger ermöglichen es, vorhandene Technik effektiver zu nutzen.**

#### Voraussetzung

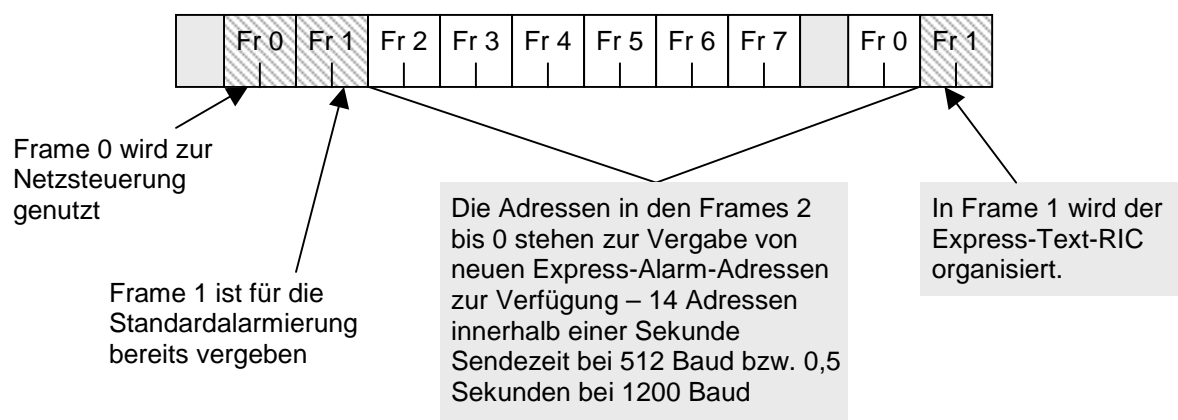
Jedes Digitale Alarmierungsnetz von SWISSPHONE ist Express-Alarm-fähig. Bevor aber mit der Umrüstung begonnen wird, ist zu prüfen, ob der Leitreechner in der Lage ist, in einem Alarmauftrag Ton- und Alpha-Adressen als ein Paket an das Alarmierungssystem zu übergeben. Verwenden Sie dabei RIC aus Ihrem Kontingent oder folgende Test-RIC: als Ton-RIC 20003, 20004, 20005, 20006, 20007, als Alpha-RIC 20010. Sollten dabei Schwierigkeiten auftreten, rufen Sie uns einfach an.

#### Adressen für Express-Alarm

In älteren DA-Netzen wurden ausschließlich Adressen im Frame 1 bzw. 1 und 2 verwendet. Somit stehen die ungenutzten Adressen in den Frames 2 oder 3 bis 7 bzw. bis Frame 0 für Express-Alarm zur Verfügung.

Bei der Adressenvergabe ist zu beachten, dass die Express-Adressen frameorientiert aufsteigend vergeben werden. SWISSPHONE bietet dafür eine Excel-Tabelle mit hinterlegten Rechenformeln, die eine automatische Berechnung der Framelage durchführt. Darüber hinaus wird eine Express-Text-Adresse definiert. Diese dient zur Textübertragung und muss bei jedem Express-Alarm mitgesendet werden.

#### Framelage der Adressen (POCSAG-Sendetelegramm):



Anschließend werden die Adressen den Einsatzmitteln zugewiesen und im Leitreechner eingepflegt. Danach erfolgt der Austausch/Nachrüstung der alten DME II-Empfänger.

**Wichtig:** Vorhandene DME I-Empfänger können auf Express-Adressen programmiert und weiterhin verwendet werden.